

Der Swiss Diversity Monitor

Die ökonomische Bedeutung von D&I und deren Einfluss auf die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen

A. Ausgangslage

«Diversity & Inclusion» ist so aktuell wie nie zu vor. Betroffen sind nicht nur Teilbereiche, sondern die gesamte Volkswirtschaft. Mit dieser Studie wird auf neue Art und Weise die Entwicklung und Auswirkung des Themas «Diversity» in der Schweizer Wirtschaft aufgezeigt. In der Studie wird nebst der gesellschaftlichen Perspektive auch die ökonomische Sichtweise dargelegt sowie ein länderübergreifender Vergleich erstellt. Die Studie bildet das wissenschaftliche Fundament für die Swiss Diversity & Inclusion Zertifizierung.

B. Begriff «Diversity»

Mit dem Ansatz der «Diversity», wird versucht, Vielfalt zu erkennen und zu fördern, Benachteiligungen zu vermindern und Chancengleichheit zu erreichen. Es ist eng verbunden mit der «Inklusion», der Einbeziehung von Personen. Der Begriff «Diversity»¹ beinhaltet:

1. Alter
2. Soziale Herkunft
3. Sexuelle Orientierung
4. Religion & Weltanschauung
5. Körperliche & geistige Fähigkeiten
6. Geschlecht & geschlechtliche Identität
7. Ethnische Herkunft & Nationalität

C. Ziele

Die Studie verfolgt die folgenden Ziele:

1. Thema «Diversity» in der Bevölkerung stärken & Diskussionen anregen.
2. Schweiz als Wettbewerbsstandort zu positionieren.
3. Label «Swiss Diversity» attraktiver machen.
4. Förderung der stetigen Weiterentwicklung der Gesellschaft.

¹ <https://www.charta-der-vielfalt.de/diversity-verstehen-leben/diversity-dimensionen/> (10.02.2022)

D. Arbeitshypothesen

Die Studie setzt sich folgende Arbeitshypothesen:

1. Eine Volkswirtschaft, die eine «Diversity Policy» verfolgt, erreicht eine höhere Wohlfahrt als eine Volkswirtschaft ohne oder ohne ausreichende «Diversity Policy».
2. Eine Volkswirtschaft die gewisse «Diversity – Kriterien» erfüllt ist kompetitiver.
3. Eine Volkswirtschaft mit einer starken «Diversity Policy» ist effizienter als eine ohne.

E. Vorgehen & Mittel

Die Studie soll wiederkehrende und laufende Forschung in Form eines Monitorings präsentiert werden. Ziel ist es in einem ersten Schritt eine Übersicht über bestehende Forschungsarbeiten zur Rolle und wirtschaftlichen Bedeutung der Dimensionen zu schaffen. Sie soll damit das Potential der Monitoringstudie für die Schweiz aufzeigen und als «Kick Off» dienen. Basierend auf dieser Globalstudie wird in zukünftigen Ausgaben jeweils detailliert auf einzelne Dimensionen und aktuelle Themen eingegangen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden unter anderem folgende mögliche Mittel in Frage kommen:

- Fragebögen
- Experteninterviews
- Recherchearbeiten
- Monitoring

F. Timeline

Bis Anfang April: Finanzierungsphase & Vertragsabschlüsse

Ab Mitte April: Start der Studie

Bis Mitte August: Fertigstellung der Studie

10. September 2022: Vorstellung der Studie am Swiss Diversity Forum & Awards

G. Budget

Gesamtbudget von 45'000 CHF setzt sich zusammen aus den folgenden Komponenten:

- Durchführung der Studie durch die ZHAW 30'000 CHF Budget
- Vermarktung der Studie durch Swiss Diversity 15'000 CHF Budget